

## 341620-2024 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Erweiterung Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) am Haus 35, Standort Neustadt/Trachau des Städtischen Klinikums Dresden, Objektplanung Gebäude und Innenräume**  
**OJ S 111/2024 10/06/2024**

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung**  
**Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Dresden, GB Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen, Städtisches Klinikum Dresden

E-Mail: [zvb-fl@dresden.de](mailto:zvb-fl@dresden.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) am Haus 35, Standort Neustadt/Trachau des Städtischen Klinikums Dresden, Objektplanung Gebäude und Innenräume

Beschreibung: Fachplanung Objektplanung Gebäude und Innenräume entsprechend des Leistungsbildes §34 HOAI 2021 für die LPH 2-8, stufenweise Beauftragung

Kennung des Verfahrens: 973fac7c-d188-4f81-82d6-ca55bd522180

Interne Kennung: 2024-GB313-00018

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Städtisches Klinikum Dresden Sozialpädiatrisches Zentrum, Haus 35  
Industriestraße 35

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01129

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Kommunikation im Vergabeverfahren: Die Kommunikation für Verfahren mit ausschließlicher elektronischer Angebotsabgabe erfolgt nur über die Plattform [evergabe.de](https://evergabe.de). Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen/Vergabeunterlagen sowie sämtliche nach der Angebotsöffnung folgende Kommunikation (z.B.

Bieterinformationen, Auftragsschreiben) werden elektronisch über [evergabe.de](https://evergabe.de) bereitgestellt. Auch die Anfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch bis zum 01.07.2024 über [evergabe.de](https://evergabe.de) bzw. dem Bietercockpit gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über die Plattform. Werden die erforderlichen Unterlagen ohne Registrierung kostenfrei durch die Bieter heruntergeladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über mögliche Änderungen zur Vergabe. Informationen zu den technischen Anforderungen und Hilfe bei technischen Problemen erhalten Sie unter [evergabe.de](https://evergabe.de). 2) Die Einreichung der Teilnahmeanträge sowie Angebote per Telefax, E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform ist nicht zulässig. Elektronische Angebotsabgabe ist nur in Textform zugelassen. Abschlusserklärungen sind in Textform zu zeichnen. Die Bewerber erklären förmlich, dass die von Ihnen angegebenen Informationen in der von Ihnen eingereichten Eigenerklärung genau und korrekt sind und sie sich den Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst sind. 3) Für die Abgabe der Teilnahmeanträge sind die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare zu verwenden. Die Teilnahme am Verfahren erfolgt über das vollständig ausgefüllte Formular zur Eigenerklärung, welches um die darin geforderten Angaben u. Nachweise zu ergänzen ist. Die ausgefüllten und lokalgespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags/Angebotes auf der Plattform hochzuladen. Im Rahmen der Abgaben sind sämtliche einzureichende Dokumente (Formulare sowie Anlagen) als separate Dateien einzureichen. Eingereichte Dateien dürfen 40 MB nicht überschreiten. Die Anzahl der Dateien ist nicht beschränkt. 4) Für den Teilnahmewettbewerb wurde das Vertragsformular zur Information beigelegt. Nur durch die Teilnehmer, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, ist der Vertrag auszufüllen. Das Vertragsformular ist vom Bieter vollständig auszufüllen und in Textform gezeichnet (§ 126 b BGB) elektronisch über die Vergabepattform einzureichen. Allein dieses ausgefüllte Formular stellt das Angebot dar. Das vom Bieter auszufüllende und einzureichende Formular "Angebotsschreiben" ist nicht Bestandteil des Angebots und wird auch nicht Vertragsbestandteil. Diese Formular wird lediglich für die elektronische Abwicklung des Vergabeverfahrens benötigt. Der endgültige Vertrag wird auf der Grundlage der Ergebnisse des Verhandlungsgesprächs sowie des eingereichten finalen Honorarangebotes geschlossen. 5) Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen in seinem Büro bzw. gemäß den Angaben in der Eigenerklärung zu erbringen. 6) Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge sowie Angebote werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 7) Nicht deutschsprachigen Nachweisen ist eine Übersetzung in Deutsch beizufügen. 8) Allgemeine Werbebroschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen, sind nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. 9) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Zu Mehrfachbewerbung zählen auch Teilnahmeanträge/Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros und von Unterauftragnehmern haben den Ausschluss aller Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie aller Bieter mit gleichen Unterauftragnehmern zur Folge. 10) Sollten nach Auffassung des Bewerbers in den Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler (u.a. Verstoß gegen geltendes Recht) vorliegen, so hat dieser den Auftraggeber unter der genannten Kontaktstelle umgehend in Textform darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert. 11) Für die in den Vergabeunterlagen verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. Sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt, sind mit "Bewerber" oder "Bieter" sowohl einzelne Unternehmen als auch Bewerber-/ Bietergemeinschaften gemeint, mit "Auftragnehmer" der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft. 12) Formale und weitere Ausschlussgründe (wenn nicht in anderen Punkten bereits genannt): - Fristgerechter Eingang des Angebotes - Vollständigkeit des Angebotes - Verwendung der durch den Auftraggeber bereitgestellten Dokumente -

Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. - Nachweis über Befähigung zur Berufsausübung gem. § 44 (1) i.V.m. § 46 (3) Nr. 6 VgV durch Nachweis Bauvorlageberechtigung, Eintrag ins Berufsregister, Eintrag ins Handels- oder Partnerschaftsregister - Erklärung zu den durchschnittlichen Honorarumsätzen des Wirtschaftsteilnehmers gem. § 45 (1) Nr. 1 VgV der letzten drei Geschäftsjahren: Gesamtumsatz sowie Umsatz im Bereich der Objektplanung Gebäude - Angaben und Nachweis zu Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 (1) Nr. 3 VgV: Mindestdeckungssummen 3,0 Mio. € für Personenschäden, 2,5 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden sowie eine 2-fache Maximierung - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist gem. § 46 (3) Nr. 8 VgV - Mindestanforderungen der Büroreferenz vollumfänglich erfüllt (eine Referenz) - Projektleiter: Qualifikationsnachweis liegt vor, Mindestanforderung Berufserfahrung von 5 Jahren erfüllt - Bau-/Objektüberwacher: Qualifikationsnachweis liegt vor, Mindestanforderung Berufserfahrung von 5 Jahren erfüllt

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen. siehe hierzu Formular zur Eigenerklärung, Teil III Ausschlussgründe

## 5. Los

---

**5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Erweiterung Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) am Haus 35, Standort Neustadt/ Trachau des Städtischen Klinikums Dresden, Objektplanung Gebäude und Innenräume  
Beschreibung: Am Standort Dresden-Neustadt/ Trachau sollen durch die Erweiterung des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) am Haus 35 eine neue barrierefreie Erschließung und mehr Raum durch den geplanten Neubau für die sozialpädiatrische Einrichtung entstehen. Die Erweiterung ist baulich mit dem Bestand zu verbinden. Die Baumaßnahme gliedert sich in zwei Abschnitte, Altbau und Neubau, die zeitgleich ausgeführt werden sollen. Die Maßnahmen am Altbau beschränken sich auf die Herstellung der notwendigen Anbindungspunkte Neubau / Bestand. Das SPZ führt für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren mit drohenden oder manifesten Behinderungen heilpädagogische Eingangs-, Verlaufs- und Abschlussdiagnostik durch. Zusätzlich werden Anträge für Komplexleistungen für diese Kinder erstellt, die entweder teilweise oder vollständig wohnortnah heilpädagogisch und therapeutisch gefördert werden. Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Objektplanung Gebäude und Innenräume der Leistungsphasen 2 bis 8 entsprechend des Leistungsbildes in § 34 HOAI 2021. Die Beauftragung der Planungsleistungen erfolgt stufenweise. Einzelheiten ergeben sich aus dem Vertragsformular nebst Anlagen.

Interne Kennung: LOT-0000

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

**Optionen:**

Beschreibung der Optionen: stufenweise Beauftragung

**5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Städtisches Klinikum Dresden Sozialpädiatrisches Zentrum, Haus 35

Industriestraße 35

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01129

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 03/02/2025

Enddatum der Laufzeit: 23/12/2027

**5.1.4. Verlängerung**

Weitere Informationen zur Verlängerung: Stufenweise Beauftragung der einzelnen

Leistungsphasen: Mit Abschluss des Vergabeverfahrens werden vorerst vertraglich die

Leistungsphasen 2-4 beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung weiterer

Leistungsphasen besteht nicht. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Leistungsphasen. Bei Beauftragung einschließlich der Leistungsphase 8 liegt das Auftragsende voraussichtlich im Jahr 2027.

**5.1.6. Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# 1) Für die Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden keine Kosten erstattet (§ 77 (1) VgV). 2) Die Auswahl erfolgt unter den formal zulässigen Teilnahmeanträgen (Erfüllung der geforderten Mindeststandards siehe Auswahlkriterien) anhand der in den Vergabeunterlagen enthaltenen Bewertungsmatrix Eignungskriterien, wobei die Kriterien wie folgt bewertet werden: pro Auswahlkriterium können 0 bis 3 Punkte vergeben werden, die Punktzahl pro Kriterium wird gewichtet. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Punktzahlen. Es können maximal 300 Punkte erreicht werden. Entsprechend der Rangfolge werden die 3 bis 5 besten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktegleichstand zwischen mehreren Bewerbern, entscheidet an dieser Stelle die Punktzahl der Summe "Fachliche Eignung (Referenzen)" und nachfolgend die Punktzahl der Summe "Qualifikation Projektteam (Projektleiter/Objektüberwacher)". 3)

Vorzulegen ist die Bestätigung der Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen

gem. § 73 (3) VgV. 4) Anzugeben ist gem. § 53 (8) VgV, ob gewerbliche Schutzrechte

bestehen oder beantragt sind. 5) Zu tätigen sind Angaben zur Art der Bewerbung, bei

Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Nachweise von allen Mitgliedern und eine

Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung vorzulegen. 6) Gefordert sind die Angaben zu

Unterauftragnehmern gem. § 36 VgV. Eine Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer

(siehe Anlage Formular zur Eigenerklärung) ist spätestens dem Angebot beizufügen. 7)

Gefordert sind Angaben zu Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen

(Eignungsleihe) gem. § 47 (1) VgV. Eine Verpflichtungserklärung (siehe Anlage zum Formular zur Eigenerklärung) der anderen Unternehmen ist dem Teilnahmeantrag beizufügen. 8)  
Gefordert sind Angaben zu Qualitätssicherung und Umweltmanagement gem. § 49 VgV 89  
Nachweis Büroreferenz - siehe unter Punkt zusätzliche Informationen Punkt 12  
Auswahlkriterien und deren Wichtung gemäß Bewertungsmatrix Stufe 1: Gesamtgewichtung (GGW) 100%, davon: -Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Durchschnittlicher Honorarumsatz in der auszuschreibenden Leistung Objektplanung Gebäude und Innenräume 5% -Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Mindestreferenz 1: 35% Zusatzreferenz 1: 15% Zusatzreferenz 2:10% -Qualifikation des Projektteams: Berufserfahrung des PL: 7,5% Persönliche Referenz PL:7,5% Berufserfahrung des BÜ/OÜ: 7,5% Persönliche Referenz BÜ /OÜ:7,5% Beschäftigte Architekten und Ingenieure: 5% Weitere Unterkriterien sind der Bewertungsmatrix aus den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung gemäß § 44 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 6 VgV (Ausschlusskriterium). Der entsprechende Nachweis zur Berufsausübung durch Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister ist einzureichen (Nachweis der Bauvorlageberechtigung (Bewerber/Büromitglied), Nachweis Eintrag in ein Berufsregister (Bewerber/verantwortliche Führungskraft), Nachweis Eintrag Handelsregister /Partnerschaftsregister (Bewerber/verantwortliche Führungskraft) einschl. Vorlage aktueller Handels-/Partnerschaftsregistrauszug. Der Nachweis darf nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Bewerbungsfrist des Teilnahmeantrages sein.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Angaben zur Betriebs- /Berufshaftpflichtversicherung im Zusammenhang mit der zu vergebenden Leistung gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV 1) Name des Versicherers; Deckungssumme Personenschäden; Deckungssumme Sach- und Vermögensschäden; Maximierung im Schadenfall; 2) Werden die geforderten Deckungssummen in Höhe von mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden, mind. 2,5 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden sowie die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass 1. die Deckungssummen/die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder 2. im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Für geplante Nachunternehmer muss keine Versicherungsbestätigung vorliegen. Der Nachweis des Versicherers darf nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Bewerbungsfrist des Teilnahmeantrages sein. Der Nachweis ist als Anlage beizufügen! - Erklärung zu den durchschnittlichen Honorarumsätzen des Wirtschaftsteilnehmers gemäß § 45 (1) Nr. 1 VgV, soweit sie die Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen in € brutto (Gesamthonorarumsatz und Honorarumsatz im Bereich Objektplanung Gebäude und Innenräume)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Eigenerklärungen/Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, hierzu ist das veröffentlichte "Formular zur Eigenerklärung" zu verwenden und vollständig auszufüllen: A) Fachliche Eignung des Büros: Büroreferenz - Mindestreferenz 1; Mindestanforderungen (Nichterfüllung führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrages) - Referenzobjekt ähnlichen Gebäudetyps zur Objektplanung Gebäude und Innenräume für den Neubau/Erweiterungsbau eines Gebäudes gemäß Bauwerkszuordnungskatalog RBBau Nr. 1000 (ausgenommen 1340-1380), 3000, 4000 (ausgenommen 4500-4900) - Bauwerkskosten (KG 300+400) von mind. 1,7 Mio. EUR brutto - BGF von mind. 400 m² - Referenz umfasst mind. die Leistungsphasen 2 bis 8 nach § 34 HOAI - LPH 8 fertiggestellt (bauordnungsrechtliche Abnahme erfolgt) im Zeitraum vom 31.05.2017 bis 31.05.2024 Zusatzreferenz 1: Eine Referenz zum Nachweis der Erfahrungen mit Nachhaltigem Bauen sowie Barrierefreiheit/Inklusion. Mindestanforderungen: - Neubaumaßnahme - Die Referenz umfasst mind. die Leistungsphasen 2 bis 8 nach § 34 HOAI - LPH 8 fertiggestellt (bauordnungsrechtliche Abnahme erfolgt) im Zeitraum vom 31.05.2019 bis 31.05.2024. Zusatzreferenz 2: Eine Referenz zum Nachweis der Erfahrungen bei der Verwendung von Fördermitteln, Nachweis der Zuarbeit zur Erstellung Fördermittelantrag (FMA) und/oder Verwendungsnachweis (VWN). Mindestanforderungen: - Neubaumaßnahme - Die Referenz umfasst mind. die Leistungsphasen 2 bis 8 nach § 34 HOAI - LPH 8 fertiggestellt (bauordnungsrechtliche Abnahme erfolgt) im Zeitraum vom 31.05.2019 bis 31.05.2024. B) Qualifikation des Projektteams vorgesehener Projektleiter (PL): Mindestforderung (Nichterfüllung führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrages): - 5 Jahre Berufserfahrung - Nachweis der beruflichen Qualifikation des vorgesehenen Projektleiters, welche mind. zum Tragen der Berufsbezeichnung Architekt oder Bauingenieur berechtigt. - geltender Ausbildungsabschluss Bachelor/Master/Diplom einschlägiger Fachrichtung (z.B. Bauingenieur) einer Universität/FH - Darstellung tabellarischer Lebenslauf mit erworbenen Qualifikationen Persönliche Referenz PL: Mitwirkung in gleicher Funktion (PL o. stv.PL) bei einer Referenz mit folgenden Mindestanforderungen: - Referenzobjekt ähnlichen Gebäudetyps zur Objektplanung Gebäude und Innenräume für den Neubau/Erweiterungsbau eines Gebäudes gemäß Bauwerkszuordnungskatalog RBBau Nr. 3000 - Referenz umfasst mind. die Leistungsphasen 2 bis 8 nach § 34 HOAI - LPH 8 fertiggestellt im Zeitraum vom 31.05.2017 bis 31.05.2024. Bau-/ Objektüberwacher (BÜ/ OÜ): Mindestforderung (Nichterfüllung führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrages): - 5 Jahre Berufserfahrung - Nachweis der beruflichen Qualifikation des vorgesehenen Bau-/ Objektüberwachers, welche mind. zum Tragen der Berufsbezeichnung Architekt, Bauingenieur oder Bautechniker berechtigt. - geltender Ausbildungsabschluss Bachelor/Master/Diplom einschlägiger Fachrichtung (z.B. Bauingenieur) einer Universität/FH oder staatlich anerkannter Techniker - Darstellung tabellarischer Lebenslauf mit erworbenen Qualifikationen Persönliche Referenz Bau-/ Objektüberwacher: Mitwirkung in gleicher Funktion bei einer Referenz mit folgenden Mindestanforderungen: - Referenzobjekt ähnlichen Gebäudetyps zur Objektplanung Gebäude und Innenräume für den Neubau/Erweiterungsbau eines Gebäudes gemäß Bauwerkszuordnungskatalog RBBau Nr. 1000 (ausgenommen 1340-1380), 3000, 4000 (ausgenommen 4500-4900) - Referenz umfasst mind. die Leistungsphasen 6 bis 8 nach § 34 HOAI - LPH 8 fertiggestellt im Zeitraum vom 31.05.2017 bis 31.05.2024. Beschäftigte Architekten und Ingenieure Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl festangestellter Architekten und Ingenieure sowie technisches Personal des Wirtschaftsteilnehmers (ohne freie Mitarbeiter, Sekretariat, Praktikanten und Hilfskräfte) im Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume in den letzten drei Geschäftsjahren gemäß § 46 (3) Nr. 8 VgV

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation und -koordination

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an die Aufgabenstellung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18fbe97ea31-2b98cb0598824320>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/08 /2024

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/07/2024 15:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Bewerbungen, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise u. Referenzen enthalten werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bezüglich der genauen Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen bzw. zur Einleitung von Nachprüfverfahren verweisen wir auf den § 160 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: (via

<https://www.evergabe.de>) Landeshauptstadt Dresden, Zentrales Vergabebüro

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landeshauptstadt Dresden, GB Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, Zentrales Vergabebüro

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Dresden, GB Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen, Städtisches Klinikum Dresden

Registrierungsnummer: 604f1345-9689-455d-ad95-94503b07c564

Postanschrift: Friedrichstraße 41

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01067

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: [zvb-fl@dresden.de](mailto:zvb-fl@dresden.de)

Telefon: +49 351488-3786

Internetadresse: <https://www.dresden.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.dresden.de>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

### 8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: (via <https://www.evergabe.de>) Landeshauptstadt Dresden, Zentrales Vergabebüro

Registrierungsnummer: 604f1345-9689-455d-ad95-94503b07c564

Postanschrift: PF120020

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01001

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: [zvb-fl@dresden.de](mailto:zvb-fl@dresden.de)

Telefon: +49 351488-3786

Internetadresse: <https://www.dresden.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: entfällt

Postanschrift: Besucheranschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@lds.sachsen.de](mailto:vergabekammer@lds.sachsen.de)

Telefon: +49 3419770

Fax: +49 3419771049

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Dresden, GB Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, Zentrales Vergabebüro

Registrierungsnummer: 604f1345-9689-455d-ad95-94503b07c564

Postanschrift: PF120020

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01001

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: [zvb-fl@dresden.de](mailto:zvb-fl@dresden.de)

Telefon: +49 351488-3786

Internetadresse: <https://www.dresden.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7006**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 105f1cf7-d9b4-497b-9b68-1288ac460021 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/06/2024 12:25:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 341620-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 111/2024

Datum der Veröffentlichung: 10/06/2024